

Roland Stelzer, Cotonea Verlässlicher Partner des Handels bleiben

2022 kamen viele Krisen auf, besonders spürbar die Energieknappheit und Inflation mit Währungsverfall, daneben die Sorge um den Frieden und das Klima. Die Menschen sind dadurch verunsichert, sie sind vorsichtig geworden und konsumieren deutlich zurückhaltender, aber auch überlegter. Wie kann man den Lebensstandard im Umfeld von Inflation und Wohlstandsverlust am besten bewahren? Was bleibt, was ist wertvoll, was überflüssig, worauf kann ich mich verlassen – so wird gefragt.

Langlebige, klassische Produkte sind eine Antwort darauf. Cotonea Produkte sind auf hohe Langlebigkeit ausgelegt und bieten als Folge davon neben ausgezeichneter Qualität einen hohen Komfort und Wohlfühlfaktor.

Eine weitere Antwort sind resiliente und lokale Wertschöpfungsketten, die flexibel agieren

können und auch den Menschen hier vor Ort Einkommen bieten können.

Cotonea bleibt der verlässliche Partner der Einzelhändler; durch langjährige Partnerschaften in der Produktionskette

und die eigene Weberei und Konfektion ist auch eine hohe Lieferfähigkeit gegeben. Es ist das Ansinnen von Cotonea, auch in diesen schweren Zeiten zum Wohlstand von allen Beteiligten beizutragen und eine positive Wirkung zu hinterlassen.

Zuletzt wurde das auch mit einer gemeinsamen Aktion von Südwesttextil und Cotonea deutlich, bei der Winfried Kretschmann auf dem Parteitag der Grünen in BaWü ein Waschappen überreicht wurde mit der Aufschrift „Textil kann viel, aber nur mit Energie“.



Roland Stelzer

Markus Stendebach, Bettwaren Stendebach Kunden vertrauen in gute Produkte

Nach einem fulminanten Start im Januar und Februar 2022 kam im März das böse Erwachen. Der Krieg in der Ukraine hat neben dem unfassbaren menschlichen Leid auch massive Folgen für die Wirtschaft.

Die enormen Energiepreiserhöhungen betreffen selbstverständlich auch unsere Produktionen und wir sind froh, dass wir bereits seit einigen Jahren kontinuierlich in erneuerbare Energien wie Geo- und Solarthermie sowie auch in energetische Gebäudesanierung investiert haben. Lieferkettenprobleme gab es das ganze Jahr, wie z.B. im vierten Quartal bei TDI, der u.a. für Kaltschaumprodukte benötigt wird. Vorausschauende Planung im Einkauf, Investition in hohe Lagerbestände sowie gute Verbindungen zu unseren Vorlieferanten haben uns trotz allem eine gute Lieferperformance hinlegen lassen.

Massive Preiserhöhungen bei den Rohstoffen mussten jedoch von uns getragen werden und konnten nicht in aus-

reichender Form am Markt durchgesetzt werden. Ertrag scheint in diesen Zeiten ein Fremdwort.

Unsere Kunden haben uns bei ihrer Disposition erfreulicherweise stabil berücksichtigt und uns ihr Vertrauen geschenkt.

Mit unserer nachhaltigen Unternehmensphilosophie und unserer neuen Bettwarenkollektion „Loft Green“ konnten wir in diesem Jahr den European Green Award gewinnen, das hat uns sehr in unserem Tun bestärkt.

Wir haben uns für das nächste Jahr gut vorbereitet und spannende Produkte und Konzepte entwickelt. Unser Ziel ist es weiterhin gute Mitarbeiter zu gewinnen, das steht ebenfalls ganz oben auf der Liste.



Markus Stendebach